

## INITIATIVE DEUTSCHER CLUBS ANGELAUFEN!

# Flut-Spendenaktion „Hands On!“ sammelt über 100.000 Euro

In der vom Golf Management Verband Deutschland (GMVD) unterstützten und vom GMVD-Vizepräsidenten Marc Frederik Elsäßer mit-initiierten Spendenaktion „Hands On!“ des Round Table 129 Böblingen-Sindelfingen ist mit Stand 20. August 2021 – und somit knapp vier Wochen nach dem Start – eine Spendensumme in Höhe von 100.000 Euro zustande gekommen. Gut 50 Golfclubs und Unternehmen aus der Golfbranche haben sich bis dato an der Initiative deutscher Golfclubs für Hochwasser-Betroffene beteiligt.



**Marc Frederik Elsäßer**  
(Foto: M. Joppen)

Vom Bodensee bis in den hohen Norden: Die am 17. Juli gestartete Spendenaktion „Hands On!“ zugunsten der Hochwasser-Betroffenen hat deutschlandweit zahlreiche Unterstützer gefunden. Gut 50 Golfclubs, Unternehmen und Organisationen aus der Golfbranche, darunter auch der GMVD, haben bis zum heutigen Tag mit vielen Aktionen und Ideen Geldspenden in Höhe von über 100.000 Euro für die Initiative zugunsten des

Round Table 168 Daun, der Betroffenen in den Kreisen Vulkaneifel und Adenau helfen wird, erzielt. Und ein Ende ist nicht in Sicht.

Die Golfclubs engagieren sich unglaublich stark, sei es mit verschiedenen Charity-Turnieren, mit der Einbettung von Aktionen in bestehende Turnierformate, Tombolas, Spendengläsern, Umsätzen aus dem jährlichen Honig-Verkauf oder Geldspenden aus den Reihen der Mannschaften bei den Herren, Damen und Senioren. Vermehrt treten darüber hinaus aus den Reihen der koordinierenden

tion mit weiteren Spendengeldern aus dem Turnier „10 Jahre Green-Golf Cup“ bei Green-Golf Bad Saulgau insgesamt 13.500 Euro (10.000 Euro an „Hands On!“) erbrachte, bis hin zu Spenden aus dem Umfeld des GC Domäne Niederreutin (7.000 Euro), des G&LC Schloss Liebenstein (5.500 Euro), einem Charity-Turnier des GC Hofhausen vor der Sonne (5.000 Euro) oder Spendenerlöse aus der Veranstaltung des GC Glashofen-Neusaß mit Long-Drive-Europameister Martin Borgmeier (3.500 Euro) waren vielfältige Spendenaktionen bisher vertreten. Über eine besondere

*»Wir sind unglaublich dankbar, dass so viele aktiv gespendet haben und sich solidarisch mit den zahllosen betroffenen Mitbürgern zeigen, die unverschuldet vor den Trümmern ihrer Häuser und Betriebe stehen. Mit so einer derart großen Unterstützung bei deutschen Golfclubs und Unternehmen aus der Golfbranche hätten wir nicht gerechnet. Ein besonderer Dank für das große Engagement gilt neben dem Golf Management Verband Deutschland auch dem Deutschen Golf Verband und dem Bundesverband Golfanlagen, die beide unsere gemeinsame Initiative „Hands On!“ aktiv unterstützen und ihre Mitglieder einladen, mitzuhelfen.«*

Golfclubs einzelne Personen als Unterstützer hervor, die von der Initiative begeistert sind und sich für ihre betroffenen Mitmenschen in der Krisenregion in Rheinland-Pfalz engagieren möchten.

## Vielfältige Spendenaktionen

Angefangen mit einer Versteigerung des British Open-Bags von Golfprofi Marcel Schneider, das in Kombina-

Geste konnte der GC Reutlingen-Sonnenbühl berichten (Gesamtspende 7.373 Euro), wo die Klasse 10e der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen in diesem Jahr aufgrund der Corona-Situation ihre Abschlussfahrt nicht durchführen konnte. Die 28 Schülerinnen und Schüler haben den für die Klassenfahrt angesparten Betrag in Höhe von 461 Euro im Namen von Schülerin und Vereinsmitglied Antonia Döring an „Hands On!“ gespendet.



**Das Logo der Initiative „Hands On!“ – von Golfclubs in Deutschland für Hochwasser-Betroffene**  
(Quelle: Round Table 129 Böblingen-Sindelfingen)

Komplettiert wird die Liste mit vielen weiteren Aktionen wie zum Beispiel der Honig-Spende des G&CC Seddiner See sowie unterschiedlichen Spendenaktionen auf den Golfanlagen des Partnerverbund Hofkammer.Golf, in dessen Kollegenkreis die Idee für „Hands On!“ geboren wurde: GC Domäne Niederreutin, GC Schloss Monrepos, GC Schönbuch und GC Schloss Liebenstein. Darüber hinaus sammelten der GC Owingen-Überlingen, der GC Syke, der Mainzer GC, die Golfanlage Dresden Ullersdorf und der GC Ruhpolding Spenden in unterschiedlicher Höhe ein.

## Spenden kommen direkt an

Der Round Table 168 Daun mit seinem Sprecher Thomas Lamberty ist überwältigt von der Anteilnahme und dem Engagement. Ein Trinkwassertransport wurde bereits organisiert, weitere Maßnahmen wer-



**Alle Hands On-Spender auf der GMVD-Website**



**Gut 50 Golfclubs und Unternehmen aus der Golfbranche haben sich bislang an „HandsOn!“ mit einer Vielzahl von Aktionen beteiligt.**  
(Fotos: GC Domäne Niederreutin, GC Schönbuch, GC Schloss Monrepos)

den folgen – ein stetiger Austausch zwischen Daun und Krisenregion besteht und Vor-Ort-Besuche zu

gegebener Zeit werden folgen, um sich ein Bild von den laufenden Projekten zu verschaffen.

**Die Initiative „Hands On!“ garantiert, dass Spenden vor Ort direkt und unkompliziert eingesetzt werden.**

**tere teilnehmende Golfclubs und Unternehmen aus der Golfbranche!**

**Herzlichen Dank allen, die mithelfen, unseren in Not geratenen Mitmenschen zu helfen!**

*Robert M. Frank  
GMVD-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*

### Mitmachen ist ganz einfach

1. Registrierung über den Kontakt: [m.elsaesser@hofkammer.de](mailto:m.elsaesser@hofkammer.de)
2. Überweisung des Förderbeitrags unter Angabe des Namens des GCs/des Unternehmens aus der Golfbranche an:  
Freunde von RT 168 Daun e.V.  
Spendenkonto/IBAN: DE 08 5776 1591 0072 9619 00  
Volksbank RheinAhr Eifel eG (BLZ 577 615 91)

**Der GMVD informiert in regelmäßigen Abständen, welche Projekte mit den Spenden umgesetzt werden. Unter dem Motto „Jeder kann helfen“ hofft die Initiative auf viele wei-**

## Bemerkenswerte Solidarität mit Flutopfern



**Unter dem Stichwort „Golfen für Flutopfer“ ergibt sich im Web eine lange Liste von Benefizturnieren und Unterstützungsleistungen der Golfwelt.**

Besonders eindrücklich sind jedoch die vielen „kleinen“ Aktionen, die einzelne Golfanlagen auf den Weg brachten. Teilweise sogar selbst betroffen, wurde rasch neben der Beseitigung von Schäden auf der eigenen Anlage auch bei Nachbarn ausgeholfen, Schloss Miel beispielsweise unterstützte unter anderem mit seinem Maschinenpark bei der Müll-Logistik des Dorfes.

Die große Spenderbereitschaft sowie das Engagement, den Flutopfern zu helfen, ist beeindruckend: So spendeten die Golf-Fachverbände entsprechend ihrer Möglichkeiten großzügig Geldmittel, die Golf-Medienwelt druckte kostenfrei Publikationen für betroffene Institutionen und Unternehmen oder rief über ihre Kommunikations-Wege erfolgreich zu Spendenaktionen auf. Die Golfindustrie unterstützte mit ihren Produkten Feuerwehr, THW und weitere helfende Organisationen. Allein die Kölner Golfwoche sammelte 40.000 Euro zugunsten der Flutopfer!

Beispiele für besonders kreative Initiativen: die Anlage des GC Bad Münstereifel-Stockert, die für einen begrenzten Zeitraum 50% ihrer Greenfee-Einnahmen an die Bürgerstiftung Bad Münstereifel spendete, sowie die Golfanlage Burg Zivel, die trotz eigener erheblicher Schäden an Loch 9 eine „Hole in One-Challenge“ initiierte, die allein 26.000 Euro einbrachte!

Der GLC Bad Neuenahr schrieb als Initiator und unter Mitwirkung einiger engagierter Mitglieder 800 Clubs im deutschsprachigen Raum an, um zeitgleich auf verschiedenen Anlagen das „Benefizturnier Ahrtal“ durchzuführen – die Erlöse werden komplett den Hochwasseroopfern gespendet. Unter dem Motto „Birdies helfen“ kamen allein hierdurch rund 63.000 Euro zusammen (s. [www.birdies-helfen.de](http://www.birdies-helfen.de)).



**Lt. eigenem Bekunden „Das vielleicht größte (Benefiz-) Golfturnier der Welt“ – der GLC Bad Neuenahr initiierte mit einigen seiner Mitglieder „Birdies helfen“.**